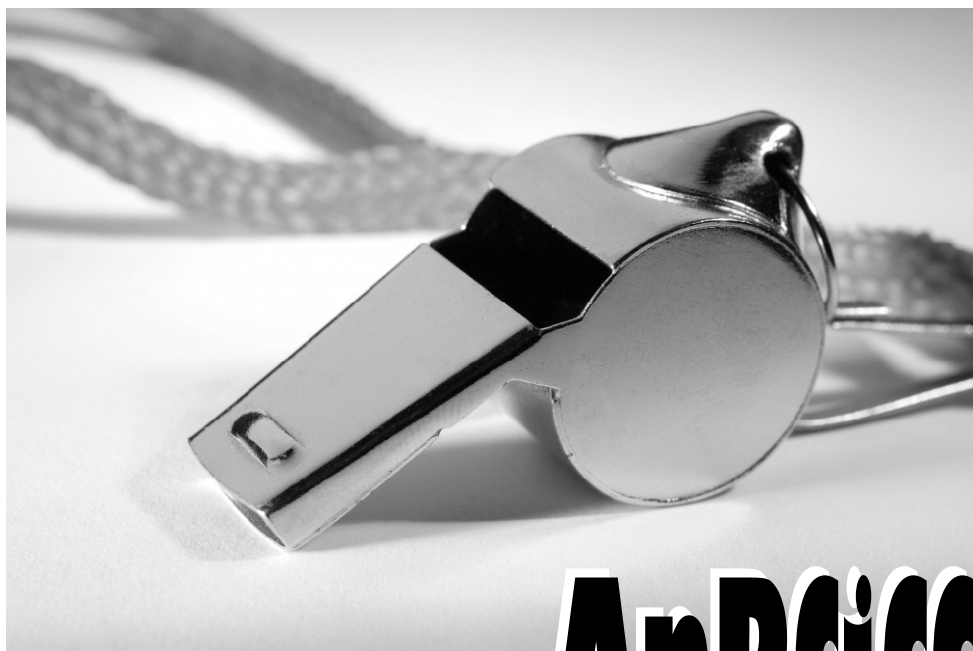




AnPfeiff



Das Journal der
Schiedsrichtergruppe Künzelsau
4-2021





ebm-papst bewegt:

Für Teamgeist, der mitreißt.



Weltweit erfolgreich, in der Region daheim: Als globaler Marktführer für Luft- und Antriebstechnik, ist es unsere Leidenschaft, Dinge in Bewegung zu bringen. Deshalb unterstützen wir gerne herausragende sportliche Leistungen. Immer im Mittelpunkt: die Menschen, die unsere Region stark machen. Erfahren Sie mehr über unser Engagement: www.ebmpapst.com/csr

ebm**papst**

Fast schon mit Lichtgeschwindigkeit sind die letzten Monate an uns vorbeigezogen und schon neigt sich das Jahr 2021 dem Ende zu. Grund für uns in der letzten Ausgabe des AnPfiff im Jahr 2021 zusammen mit Einteiler Andreas Pfaff zurückzuschauen, einige Ereignisse Revue passieren zu lassen, aber natürlich auch um nach vorne zu blicken und 2022 ins Visier zu nehmen. Nicht zuletzt widmen wir uns den lieb gewonnenen Regelfragen und den runden Geburtstagen unserer Kameraden.

Viel Spaß beim Lesen des AnPfiff 04/2021 wünscht die Schiedsrichtergruppe Künzelsau!

Seite 1	Der Einteiler hat das Wort
Seite 2	Respekt gegenüber Schiedsrichtern
Seite 3	Rückblick auf den Ehrungsabend
Seite 4	Ehrung Michael Schellmann
Seite 5	Ehrung Wilfried Schmidt
Seite 6	Die nächsten Termine
Seite 7	Neulingskurs 3.0
Seite 8	Weihnachtsgrüße
Seite 9	Regelfragen
Seite 10	Geburtstage & Impressum

Der Einteiler hat das Wort



Liebe Schiedsrichterinnen, liebe Schiedsrichter!

Die Vorrunde 2021/2022 ist nun gespielt und trotz schlechter Vorzeichen sind wir froh, dass wir nach den Coronaregeln bis zuletzt immer einen nahezu uneingeschränkten Spielbetrieb durchführen können.



Sicherlich war es für den ein oder anderen Kameraden ein komisches Gefühl nach der langen Zeit wieder ein Spiel zu leiten - aber was einmal gelernt wurde vergisst man ja nicht. Auch Corona machte sich in der Spieleinteilung bemerkbar. Der eine oder andere Kamerad signalisierte schon zuvor, dass er nicht mehr pfeifen möchte und nach einem langsameren Start als im vorherigen Jahr kamen die Engpässe mit dem Beginn des zeitgleich stattfindenden Aktiven- und Jugendspielbetriebs. So verging kaum ein Wochenende, an dem ein Schiedsrichter der auch wollte, nicht mindestens ein Spiel gleitet hat.

Bis auf wenige Ausnahmen konnten alle Spiele, teils jedoch mit großem Kraftaufwand, besetzt werden.

An dieser Stelle möchte ich unserer Schiedsrichterin und unseren Schiedsrichterkameraden ein herzlichstes Dankeschön aussprechen!

Sowohl die Pflege der Freiwünsche, als auch die Bestätigung der Spiele und selbst die kurzfristigen Spilleitungen funktionieren in den allermeisten Fällen wunderbar.

Am 04. September konnten wir unseren Ehrungsabend in der alten Turnhalle in Forchtenberg durchführen. Ganz bewusst wurde an diesem Abend die Ehrung unserer lang gedienten Kameraden in den Vordergrund gestellt. Eine ganz besondere Ehre galt hier unserem Ehrenobmann Willfried Schmitt für 60 Jahre SRG Künzelsau. Bei guten Gesprächen war hier zu spüren, dass unsere Schiedsrichter froh waren endlich wieder an einer Präsenzveranstaltung teilnehmen zu können

In diesem Sinne wünsche ich Euch allzeit gut Pfiff und bleibt gesund!

Herzliche Grüße
Euer

Andreas Pfaff

Stellv. Schiedsrichterobmann & Einteiler

Respekt!



„**Wir fordern Respekt!**“ – So begann die Mitteilung unserer Kameraden der SRG Heilbronn Anfang November.

Nachdem es in den Wochen zuvor mehrere Angriffe, Anfeindungen und Diskriminierungen gegenüber den Heilbronner Schiedsrichtern gab, setzte die Gruppe ein deutliches Zeichen: Die verbliebenen Spiele der betroffenen Vereine in 2021 wurden nicht mehr mit Schiedsrichtern besetzt und fielen somit aus.

Wir finden diesen Entschluss richtig und stehen solidarisch an der Seite der Heilbronner Schiedsrichter. Zudem hoffen wir, dass die betroffenen Kameraden die Kraft finden die Erlebnisse zu verarbeiten und hoffentlich auch wieder unserem eigentlich so wunderschönen Hobby nachzugehen.

Bei den Spielen unter Leitung Künzelsauer Schiedsrichter kam es in der Vergangenheit zum Glück noch nicht zu solchen Vorfällen, doch auch wir sehen uns regelmäßig Anfeindungen und Aggressionen ausgesetzt, die leider zu oft als „Normalität“ abgetan werden.

Hierbei scheint der eine oder andere am Spiel beteiligte manchmal zu vergessen, dass auch der Schiedsrichter ein Mensch mit Familie & Freunden, Job & Hobbies, Sorgen & Ängsten, Fähigkeiten und nicht zuletzt natürlich auch Fehlern ist.

Volker Stellmach, Verbandsschiedsrichterobmann des württembergischen Fußballverbands, fand hierzu passende Worte: *„Wer nicht selbst in der Champions League Fußball spielt, der kann keine Spielleitung auf Champions-League-Niveau voraussetzen. Wie die Akteure im Amateurfußball beim Abschluss das Tor verfehlen, so ist es auch bei Unparteiischen menschlich, dass Fehler passieren.“*

Ja, wir Schiris haben ein dickes Fell – doch wir wünschen uns dennoch einen respektvolleren Umgang. Am Ende des Tages haben wir doch alle das gleiche Hobby und das gleiche Ziel: **Spaß am Fußball.**



Grafik: wfv Instagram Seite „wfv_insta“ (12.11.2021)

Ehrungsabend



Am Samstag den 04.09.2021 waren rund 100 Schiedsrichter mit PartnerInnen und Ehrengäste bei der TG Forchtenberg zu Gast.

Unter anderem durften wir als Ehrengäste Ralf Bantel

(Bezirksvorsitzender Fußballbezirk

Hohenlohe), Rene Frösche (Bezirksschiedsrichterobmann) und Klaus Breiter (Spieleinteiler und Ausschussmitglied der SRG Schwäbisch Hall) begrüßen.



Doch nicht nur die drei Genannten waren an diesem Abend besondere Ehrengäste. Vor allem für 27 Schiedsrichter der Gruppe Künzelsau sollte dieser Abend etwas besonderes werden.

Sowohl gruppeninterne

Ehrungen, als auch Verbandsehrungen aus den Jahren 2020 und 2021 sorgten bei einigen Anwesenden für einen besonderen Moment.

Von Verbandsseite wurden Schiedsrichter für ihre 15-25 jährige Tätigkeit geehrt. Aber auch intern gab es noch einige Ehrungen nachzuholen. Unter uns sind Kameraden die bereits seit 30- 60 Jahren mit Begeisterung Schiedsrichter sind und in dieser Zeit bereits 750 Spiele, wenn nicht sogar bereits 1250 Spiele leiteten. Jede dieser Personen ist etwas besonderes und Teil des Ganzen die unsere Schiedsrichtergruppe Künzelsau so stark macht.



Ehrung Michael Schellmann



Einer Person galt an diesem Abend allerdings die besondere Aufmerksamkeit und dies zu Recht. Michael Schellmann. Kein Mensch der vielen Worte, aber viele Worte können über ihn gesagt werden. Michael ist nicht nur bereits seit 30 Jahren Schiedsrichter, er ist auch eine besondere Person für unsere Gruppe. Seine Eigenschaften wie Gradlinigkeit, Loyalität und Ehrlichkeit machten ihn für viele zu einem Freund fürs Leben. 22 Jahre behielt er im Ausschuss einen kühlen Kopf. Doch immer wieder wird es Veränderungen im Leben geben.



Mit großem Bedauern hat sich Michael Schellmann nach jahrelangem Engagement und Aufopferung für die Gruppe dazu entschieden, schweren Herzens sein Amt als stellvertretender Obmann und Schriftführer im Ausschuss aufzugeben. Wir danken nicht nur Michael für die vielen intensiven Jahre, sondern auch seiner Familie gilt großer Dank. Ehre wem Ehre gebührt wird oft als Floskel bemüht, doch bei Michael kann es keine anderen Worte geben. Auf Grund seines herausragenden Engagements wurde Michael Schellmann als bereits 4. Ehrenmitglied der Schiedsrichtergruppe Künzelsau ernannt.

Vielen Dank Michael!

Ehrung Wilfried Schmidt



Unglaubliche 60 Jahre dürfen wir unseren Kameraden und Ehrenobmann Wilfried Schmidt als wichtigen Teil unserer Schiedsrichtergruppe Künzelsau schätzen.

Anlässlich dieses 60-jährigen Jubiläums wurde Wilfried nicht nur am Ehrungsabend bedacht, sondern auch von Obmann Mario Kuhn zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Zusammen mit eng verbundenen Weggefährten von der Schiedsrichtergruppe wurden Anekdoten der langen Karriere von Wilfried erzählt. Sichtlich berührt und voller Stolz bedankte sich Wilfried bei allen für den gelungenen Mittag!



Die nächsten Termine



Schiedsrichter-Schulungen				
Termin	Wochentag	KW	Beginn	Ort
28.01.2022	Freitag	04	19:30 Uhr	Online
28.02.2022	Montag	09	19:30 Uhr	Online
08.04.2022	Freitag	14	19:30 Uhr	<i>In Klärung</i>
25.04.2022 (Jung-SR)	Montag	17	19:00 Uhr	<i>In Klärung</i>

Sonstige Veranstaltungen				
Was?	Termin	Wochentag	KW	Ort
Familientag in den Weinbergen	Juni 2022			<i>In Klärung</i>
Jahresfeier Barbecueabend	30.07.2022	Samstag	30	Bieringen
Stadionbesuch	Herbst 2022			<i>In Klärung</i>



Für **Wiedereinsteiger**, also Interessenten, die bereits in der Vergangenheit Schiedsrichter waren, wird ein vereinfachter Kurs angeboten. Interessenten, die bis zu fünf Jahre keine Spiele mehr geleitet haben, können mittels Eigenstudium (Online) und einer abschließenden Regelprüfung wieder Schiedsrichter werden.

Interessenten können sich gerne über die Plattform "schiedsrichter-lernen.org" anmelden oder sich beim Ausschuss melden

***Wir unterstützen die Vereine
in unserer Region.
#meinhohenloherland***



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.rb-hl.de

**Raiffeisenbank
Hohenloher Land eG**



Neulingskurs 3.0



Positiv für alle Beteiligten wurde der erste Pilot „Neulingskurs 3.0“ in Hybridform (Präsenz/Online) im Flächenbezirk Hohenlohe beendet. Wir freuen uns sehr, fünf Neulinge in unserer Gruppe begrüßen zu dürfen!

Zum Ablauf: Im ersten Teil (eine bis max. zwei Wochen) gab es einen Info-Abend, zwei Selbstlernteile, eine Online-Schulung sowie eine Praxiseinheit in Präsenz. Unmittelbar daran sollen die Anwärter ihre ersten Spiele im D- bis C-Jugendbereich leiten und somit



Teilnehmer von rechts: Dragan Djurdjevic, Max Kraft, Nils Funk, Jan Kerl, Ralf Beck, Ausschussmitglied Andreas Zürn

sehr schnell erste Praxiserfahrungen sammeln. Selbstverständlich werden die Kandidaten dabei von erfahrenen Schiedsrichtern gecoacht. Nach dem Praxisteil folgt dann der zweite vertiefende Theorieteil (drei Präsenz-/eine Online-Schulung), an dessen Ende die Prüfung zum Schiedsrichter steht.

Bekanntlich ist nach dem Kurs vor dem Kurs. Der Nächste wird in gleicher Form im April 2022 stattfinden. Gerne darf hierzu gerne Werbung gemacht werden.

Weitere Infos unter: <https://www.schiedsrichter-lernen.org/>

Allzeit „Gut Pfiff“ unseren neuen Schiedsrichterkameraden!

**Frohe Weihnachten &
einen guten Rutsch!**



**WIR WÜNSCHEN ALLEN LESERN UNSERES
ANPFIFFS, INSBESONDERE UNSEREN
SCHIEDSRICHTERKAMERADINNEN UND
SCHIEDSRICHTERKAMERADEN, FROHE
WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR!**

BLEIBT GESUND – BIS BALD AUF DEN SPORTPLÄTZEN UNSERER REGION!

Regelfragen



Frage 1

An der Strafraumgrenze rutscht ein Angreifer im Zweikampf mit einem Verteidiger über die Torauslinie. Der Abwehrspieler bleibt in Ballbesitz und spielt den Ball zu seinem Torwart. In dem Moment sprintet der Angreifer wieder auf das Spielfeld, erreicht den Ball vor dem Torwart und erzielt ein Tor. Entscheidung?

Frage 2

In einem Spiel der Junioren versucht der Vater eines Kindes den auf das leere Tor rollenden Ball wegzuschießen, während kein anderer Spieler mehr in der Nähe ist und eingreifen kann. Er kann das Leder jedoch nur noch berühren, ehe der Ball ins Tor gelangt. Entscheidung?

Antwort auf die Frage 2
Tor, Anstoß, Zuschauer des Innenraums verweisen, Meldung im Spielbericht. Der Vater ist als Zuschauer nicht auf dem Spielbericht aufgeführt, was nach sich ziehen würde, dass es einen Schiedsrichterball am Ort des Vergehens gibt, sobald er aktiv eingreift. In diesem Fall überwiegt aber die Vorteilsregel, da der Ball auch ohne ihn ins leere Tor gegangen wäre und er dies nicht mehr verhindern konnte.

Antwort auf die Frage 1
Tor, Anstoß. Der Stürmer hat das Spielfeld nicht vorsätzlich, sondern im Zuge einer Aktion zum Erobern des Balls verlassen. Daher liegt kein strafbares Verhalten vor und das Tor ist zu geben.

Geburtstage & Impressum



Herzlichen Glückwunsch allen Kameraden!			
Vanessa Eichhorn	TSV Krautheim	03.12.1991	30 Jahre
Joel Stauch	SC Klepsau	11.12.1996	25 Jahre
Roland Conrad	TSV Hohebach	18.12.1961	60 Jahre
Martin Hirn	SV Westernhausen	31.12.1951	70 Jahre
Mario Kuhn	SV Rengershausen	03.01.1992	30 Jahre
Hubert Gerner	VfR Gommersdorf	04.01.1952	70 Jahre
Gotthard Obernosterer	TSV Niedernhall	12.01.1947	75 Jahre
Panagiotis Sotirellis	FV Künzelsau	16.01.1962	60 Jahre
Hartmut Megerle	TSV Niedernhall	27.02.1957	65 Jahre
Karl-Heinz Beck	SV Sindelbachtal	28.02.1947	75 Jahre

Vielen Dank an alle Werbepartner!

Ausgabe 04/2021

Herausgeber: Schiedsrichtergruppe Künzelsau
Redakteur: Pascal Eißler (0160 94925455)
Fotos / Grafiken: Privat, WFV, Pixabay
Druck: Oha-Druck GmbH, Ingelfingen-Criesbach
Anzeigen: ASW Schöntal-Sindeldorf

WO LEIDENSCHAFT MENSCHEN BEGEISTERT!



05-345

Leistung, Fairness und der Wille, das Beste zu geben. Diese Werte zählen nicht nur im Sport, sondern sind auch Teil unserer Unternehmenskultur bei Würth.

Schließlich haben wir den Anspruch, mehr als 600.000 Kunden aus Handwerk, Bau und Industrie in ganz Deutschland so zu unterstützen, dass deren tägliche Arbeit einfacher wird. Doch damit ist es nicht getan. Mit viel Herz und Leidenschaft engagieren wir uns auch für Sport, Kunst, Kultur und soziale Belange. **Denn Würth ist da, wo Leidenschaft Menschen begeistert.**



Dabeisein ist einfach.



spk-hohenlohekreis.de

Wenn man den Sportförderer für ganz Deutschland* an seiner Seite hat.

*Bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

 **Sparkasse
Hohenlohekreis**